



DMS Bezirks- und Badenliga Baden-Württemberg



VS-Villingen (bn). Hatte die erste Damenmannschaft des Schwimm-Clubs Villingen am Samstag ihren Verbleib in der Oberliga Baden-Württemberg gesichert (wir berichteten), so standen im Villingener Hallenbad am Sonntag die Mannschaftswettkämpfe der Bezirks- und Badenliga an.



Johannes Link, Nico Burkhardt, Lucas Mose, Nils Noeske, Trainer Dieter Fabian, Elias und David Link sowie Jonas Steiert vom Schwimm-Club Villingen wurden im Team Dritter der Badenliga. Foto: Müller.

In beiden Ligen war der SCV mit je einem Damen- und einem Herrenteam am Start. Um es gleich vorweg zu nehmen: Aufstiege in die nächsthöhere Liga waren nicht zu beklatschen, aber auch kein Abstieg zu betrauern. Dabei fehlte bei den Herren I nicht viel zum Aufstiegs Glück - die Oberliga Baden-Württemberg kam sogar in Sichtweite.

Nico Burkhardt, die drei Link-Brüder David, Elias und Johannes, Nils Noeske, Lucas Mose und Jonas Steiert erreichten das drittbeste Punkteergebnis der Badenliga. Das Septett - der jüngste 14 und der älteste 25 Jahre alt - beendete gut die Hälfte seiner 26 Teamstarts mit persönlichen Rekorden.

Dabei verbesserten sich nicht nur die jungen – der 20-jährige Nils Noeske, in Sachen Schwimmsport schon ein alter Hase – lieferte vier Bestmarken ab und brillierte vor allem über 100m Brust mit 1:10,93 Minuten. Das höchste Einzelpunkteergebnis erreichte aber der gleichaltrige Elias Link über 100m Freistil (0:55,88).

Bei den Damen der Badenliga stand am Ende Rang sieben. Kristine Karle, Alina Linder, Frederike Lübeck, Marie-Josephine Makowe, Annekarin Mauch, Alyssa Soler-Gil und Karin Wagner absolvierten ebenfalls zwei Mal das gesamte olympische Programm und glänzte mit Verbesserungen. Die älteste, die 22-jährige Annekarin Mauch, war dabei die fleißigste Punktesammlerin und erzielte über 50m Freistil (0:30,04) auch die höchste Einzelpunktzahl.

Der Nachwuchs steht beim SCV schon in den Startlöchern. Beim Herrenteam in der Bezirksliga sind mit Philipp Gabriel, Moritz Noeske, Sebastian Vitt und Ruben Link die ältesten Schwimmer gerade 15 Jahre alt, Jannik Herzner, Jonas Lietzau und Marco Tauser sind erst 12. Zu siebt landeten sie in der Bezirksliga auf Rang 13 und meldeten ihren Anspruch auf vordere Plätze in den nächsten Jahren schon einmal an.

Gleiches gilt für die Damen III, die sich nach 20 Bestzeiten bei 26 Starts auf Rang 14 der Bezirksebene wiederfand. Älteste war hier die 14-jährige Theresa von der Hardt. Filippa Höock, Sabrina Plichs und Jennifer Schmidt werden in diesem Jahr 13 Jahre alt, Emilie Müller, Maike Wagner und Anna-Lena Weiler 12.

Nesthäkchen im Team war die erst zehnjährige Anna Wieland, von der man »sicherlich noch viel hören wird«, ist sich ihre Trainerin Jacqueline Mose sicher. Bestes Punkteergebnis erzielte Maike Wagner über 100m Freistil (1:09,84).

